

Bericht zur Jahreshauptversammlung der W &WG Adendorf am 24.01.2023 im Castanea Forum Adendorf

1.

Der 1. Vorsitzende Christian Hannebohm begrüßte pünktlich um 20 Uhr rund 30 Mitglieder, Gäste und Freunde der W & WG Adendorf, die zahlreichen Vertreter der Presse, die Eiskönigin Jaqueline Dittmers, Rainer Dittmers als Vertreter der Gemeinde und last but not least den Ehrenvorsitzenden Volker Bergmann.

2.

Dann folgte Rainer Dittmers als Stellvertreter des Bürgermeisters Thomas Maack, der uns ganz liebe Grüße von der Grünen Woche aus Berlin ausrichtete. Herr Dittmers bedankte sich für die tolle Arbeit der WG und lobte explizit die Veranstaltungen Kirchwegsause 2022 sowie das wieder toll angenommene Gänseessen. Ferner berichtete er von folgenden Aktivitäten & Taten der Gemeinde im letzten Jahr und gab auch einen kleinen Ausblick auf das Jahr 2023:

Die Eishalle wurde massiv renoviert & saniert, so dass es wieder zu tollen Partien des AEC mit über 1000 Zuschauern kam. Demnächst entsteht in Adendorf eine Sportkita für rund 5 Mio. € und auch ca. 2 Mio € gehen in die Renovierung des Freibades, damit Adendorf noch attraktiver für seine Einwohner & Gäste wird.

3.

Genehmigung der Tagesordnungspunkte und Feststellung über die Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung.

Die Mitgliederversammlung ist dann beschlussfähig, wenn mindestens 1/4 aller Mitglieder anwesend sind. Das sind zur Zeit mindestens 14 Mitglieder und 19 waren anwesend, so dass alles in bester Ordnung war.

3.1 Totenehrung/Schweigeminute

Kille Krumbach als stellvertretender Vorsitzender bat die Teilnehmer, sich von den Plätzen zu erheben, um der kürzlich verstorbenen Karin Osten zu gedenken.

Karin Osten war mit ihrem unermüdlichen Einsatz und Ideenreichtum stets eine Wegbegleiterin div. Veranstaltungen, insbesondere des Nikolausmarktes, den Sie jahrelang erfolgreich organisierte.

Wir verlieren mit ihr eine liebevolle und hochgeschätzte Persönlichkeit.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren und gedenken in liebevoller Erinnerung an diese tolle Person!

4. Genehmigung des Protokolls der letzten JHV
zu lesen auf der Homepage der WWG; liegt auch
als Einzelexemplare zur Einsicht aus!

5. Bericht der Kassenwartin

Stefanie Mägert berichtet über die wesentlichen Ein- und Ausgaben der WWG Adendorf für das Wirtschaftsjahr 2022, in dem nur wenige Veranstaltungen wegen Corona stattfanden. So sind rund 31.000 € nach Abzug der KWS 2022 vorhanden. Das lag auch an ca. 10.000 €, die durch Sponsorengelder eingenommen wurden, was uns zusätzlich entlastet hat.

6. Bericht der Kassenprüfer

Rainer Dittmers und Klaus Hartmann haben die Kasse für das Wirtschaftsjahr 2022 am 16.01.2023 geprüft. Auch der Kassenprüferbericht für das Jahr 2022 liegt vor.

Klaus Hartmann hat mit großem Lob die Kasse entlastet.

7. Bericht des 1. Vorsitzenden; Christian Hannebohm:

Er informierte die TN, dass im Jahr 2022 insgesamt 7 Vorstandssitzungen stattfanden; mit Schwerpunkt: Vorbereitung der Kirchwegsause vom 26.08. – 28.08.22.

Ein voller Erfolg, auch mit dem gut gewählten Termin am Ende der Sommerferien; vermutlich bleibt der auch so. Leider ohne A-Parade, aber hierfür hatten auch schon zu viele Spielmannszüge und Musikgruppen abgesagt.

Eine weitere gute Entscheidung war, die Veranstaltung „Senioren im Dialog“ in den Ablaufplan zu integrieren. Das kam bei allen sehr gut an und war super organisiert.

Eine weitere Neuerung war der Empfang von Ehrengästen aus der Gemeinde, Presse und Politik zur Eröffnung der Kirchwegsause am Freitag Abend.

Herr Hannebohm erwähnte lobend unseren Veranstaltungswart André Kohrs und dankte ihm!

André, alias „DJ Snoopy“, hatte wie immer souverän über die gesamte Kirchwegsause die Moderation des Bühnen- und Musikprogramm übernommen.

Weitere Höhepunkten der Kirchwegsause waren:

Der „Rock-Freitag“ mit der Musikgruppe „Neugierig“ und dem Adendorfer Frontmann Mirko Heil; diese waren wieder ein Garant für Stimmung und gute Musik.

Herr Hannbohm erinnerte daran, dass die Wetteraussichten für diesen Tag mehr als schlecht waren; Regen, ja sogar Starkregen war angesagt.

Schlechte Bedingungen für eine Außenveranstaltung; weswegen der Eine oder Andere zu Hause geblieben ist. Aber - das „Adendorfer Wetterwunder“ trat ein. Die schweren Regenschauer sind dem Adendorfer Ortskern ausgewichen; bis auf ein paar Tropfen ist der Adendorfer Rathausplatz trocken geblieben. Und die Gäste sind uns über den Abend hinaus treu geblieben.

Am Samstag starteten wir bereits ab 15:00 Uhr mit dem Format „Senioren im Dialog“, eingebettet in diese Veranstaltung war ab 16:00 Uhr ein Fotoshooting mit unserer Eiskönigin und den an diesem Tag eingeschulten Erstklässlern; das kam bei Jung und Alt sehr gut an.

Ab 20:30 Uhr folgte ein weiterer Höhepunkt unter dem Motto „der Schlager wird gerockt“ gab die Gruppe Rebell Tell aus Nordrheinwestfalen ihr Debüt und die Mehrkosten zahlten sich aus. Die Jungs haben ihren Job gut gemacht und die Adendorfer über den gesamten Abend bei bester Laune gehalten.

In den Abend eingebettet war wieder die Ortswette mit dem Motto „Musicals“; so dass auch einige Adendorfer in Musicals-/Musikfilm- Kostümen und Outfits kamen. Auch der Vorstand hat seinen Wetteinsatz mit einer Darbietung aus verschiedenen Musicals gerne eingelöst.

Der Sonntag begann bereits ab 9:00 Uhr mit dem Kinderflohmarkt, der durch eine große Beteiligung Anklang bei allen Flohmarkt-Junkies fand.

Ab 11:00 Uhr wurde der Rathausplatz durch den Shanty-Chor Lüneburg musikalisch bestens beschallt; bis 15:00 Uhr hatten regionale Vereine und Verbände die Möglichkeit die Bühne zu nutzen, um ihre Darbietungen dem Publikum zu präsentieren.

Ab 15:00 Uhr fand ein wirklich sehens-/hörenswertes Musical Potpourri statt, das sehr gut bei allen ankam.

Die W & WGA kann mit Stolz behaupten, dass wir erneut eine tolle Kirchwegsause auf die Beine gestellt haben und der Dank ging noch mal an alle Helfer/ Unterstützer.

Dann erörtere der Vorsitzende noch weitere Aktivitäten:

Geplant ist bereits ein Kinoabend im Adendorfer Freibad; vermutlich Anfang September für Mitglieder und Freunde der Werbe-/ Wirtschaftsgemeinschaft. Dieser musste 2022 leider aus terminlichen Gründen verschoben werden. Auch hier war unsere liebe Karin Osten maßgeblich an der Idee und Planung beteiligt.

Eine weitere Veranstaltung fand am 15.09.2022 statt. Im Rahmen eines „Meet & Greet“ hat unser neues Mitglied Lüne Protect die Mitglieder der WWG Adendorf in die Geschäftsräume im Kirchweg 55 a eingeladen. Die Beteiligung der Mitglieder ist allerdings ausbaufähig.

Der letzte Höhepunkt des Jahres war wieder unser sehr gelungenes Gänsebratenessen, was in diesem Jahr ein Entenbratenessen war, Stimmung war trotzdem super.

Auch der Termin für 2023 steht bereits: am 28.11.2023 wieder im Castanea Resort; als „Gänse“-Bratenessen!!!

Es sind auch noch auf dem Gemeindebus Werbeflächen frei; dieser wird von der Werbegemeinschaft finanziert und über die Werbung auf diesem Bus refinanziert. Kostenpunkt: 50 € monatlich pro Werbeschild!

Die Weihnachtssterne Mitte & Höhe Kirchweg leuchteten diese Weihnachtszeit leider nicht. In Absprache mit unserem Bürgermeister wurde in diesem Jahr auf den Aufbau und Betrieb verzichtet. Da sich die Lage am Energiemarkt nun etwas entspannt hat, wird es dieses Jahr vermutlich wieder klappen.

Es sind noch Plätze auf diesen Weihnachtssternen frei, die Kostenbeteiligung liegt bei 100 € pro Saison.

Die Mitgliederentwicklung ist relativ gesehen stabil und liegt derzeit bei rund 60 Mitgliedern.

Weitere Ausblicke für 2023: Der Nikolausmarkt wird wieder stattfinden; es gibt ein Team, was bereits plant! Auch eine neue Eiskönigin und Eisprinzessin sollen sich auf dieser Veranstaltung vorzustellen.

Unser Eiskönigin-Team hat trotz schwieriger Zeiten und Bedingungen in den letzten drei Jahren doch die eine oder andere Veranstaltung besuchen können und damit die WWG und damit auch die Gemeinde Adendorf erfolgreich repräsentiert.

Der Dank geht an unsere amtierende Eiskönigin Jaqueline und unsere Eisprinzessin Pia, die länger als geplant ihren Job charmant & erfolgreich erfüllte haben.

Ein weiterer Dank geht an die Presse, wo insbesondere die Landeszeitung und die Lünepost uns mit ihren Berichten sehr gut unterstützt haben; ein großer Dank dafür.

Der letzte Dank galt allen Förderern, die uns in Form von finanziellen, sachlichen sowie sonstigen Unterstützungen die Arbeit erleichtern & auch erst möglich machen.

In eigener Sache warb Christian Hannebohm, der bereits seit 36 Jahren mit FREUDE hier in der W&WGA Vorstandsarbeit lebt und liebt für weitere Mitglieder! Diese FREUDE möchte er gerne teilen / weitergeben.

8. Die Entlastung des Vorstandes kam aus den Reihen der Mitglieder durch unseren lieben Klaus Hartmann, der binnen kürzester Zeit die Entlastung durch die Mitglieder hatte. Das Ergebnis war mal wieder einstimmig!!

9. Anträge sind bis zum 13.01.2023 beim Vorstand nicht Anträge eingegangen.

10.

Weitere Künftige Aktivitäten:

Ein Dorffest soll wieder in 2023 stattfinden und über 2 Tage gehen; Termin ähnlich wie die KWS; ohne Sonntag!

Stammtischtreffen und Meet and Greet Veranstaltungen sind weiterhin gewünscht & werden von uns unterstützt.

11.

Unter dem Punkt Verschiedenes gab es keine Meldungen.

12.

Ende der Sitzung war gegen 21:00 Uhr und der Vorstand lud alle Mitglieder noch auf ein Kaltgetränk am Tresen ein, wo es noch zu tollen Gesprächen / Treffen kam.

Marcus Franck

Schriftführer im Vorstand der W & WG Adendorf

Adendorf, den 27.01.2023